

**E-Mail**

Medien Stadt Luzern

Luzern, 15. September 2022

## **Medienmitteilung Leistungsvereinbarung 2023 bis 2027 mit der Hallenbad Luzern AG**

**Der Stadtrat will für die Jahre 2023 bis 2027 mit der Hallenbad Luzern AG eine neue Leistungsvereinbarung mit Subvention abschliessen. Er beantragt deshalb dem Grossen Stadtrat einen Sonderkredit von Fr. 7'672'500.–.**

Die Hallenbad Luzern AG betreibt im Auftrag der Stadt Luzern die städtischen Badeanlagen Hallenbad Allmend, Tribschenbad und Waldschwimmbad Zimmeregg. Zudem führt sie im Mandat das Regionale Eiszentrum und das Sportcenter Würzenbach. Die Hallenbad Luzern AG ist zu 100 Prozent im Eigentum der Stadt Luzern. Der bisherige Subventionsvertrag mit Leistungsauftrag läuft bis 31. Dezember 2022.

Mit der neuen Leistungsvereinbarung mit Subvention mit der Hallenbad Luzern AG von 2023 bis 2027 werden zusätzliche Unterhaltsaufgaben und -gelder an die Hallenbad Luzern AG transferiert. Damit überträgt die Stadt Luzern mehr Kompetenzen sowie die dazu benötigten finanziellen Mittel an die Hallenbad Luzern AG. Mit zusätzlichen personellen Ressourcen innerhalb der Hallenbad Luzern AG können diese Kompetenzen entwickelt und konsolidiert werden.

Die K5-Gemeinden haben sich im Rahmen einer «Absichtserklärung Sportstättenplanung» dazu entschlossen, die Planung von Sportstätten (inkl. Bäder) gemeindeübergreifend zu koordinieren. Damit wollen sie Synergien der verschiedenen Betriebe nutzen. Dabei spielt die Hallenbad Luzern AG, als Sportanlagenbetreiberin mit Kernkompetenzen, eine wesentliche Rolle. In diesem Sinne soll die neue Aufgabenteilung es ermöglichen, die Hallenbad Luzern AG im Bereich Betrieb, Unterhalt und Wartung als Kompetenzzentrum für die Region zu entwickeln.

### **Antrag**

Mit dem vorliegenden Bericht und Antrag beantragt der Stadtrat dem Grossen Stadtrat für die Leistungsvereinbarung mit Subvention mit der Hallenbad Luzern AG mit Dauer 2023 bis 2027 einen Sonderkredit von Fr. 7'672'500.–. Der Grosse Stadtrat berät die Vorlage voraussichtlich an seiner Sitzung vom 27. Oktober 2022.